

# turnen & sport

Offizielles Organ  
der Sport Union Schweiz  
Mai 2010



**BEIHEFTER «AGENDA 2/10»** Kurs- und Veranstaltungsprogramm 2. Halbjahr 2010  
**FICEP-GAMES** Die Sport Union Schweiz organisiert erstmals FICEP-Sommerspiele!  
**SPORTFEST** Jonschwil erwartet 1100 Turner zum «Chäferfäscht Nummer 2»  
**ZENTRALSCHWEIZ** 1. DV des «neuen» Regionalverbandes fand in Zug statt



Die Sport Union Schweiz organisiert erstmals FICEP-Sommerspiele in der Schweiz

# FICEP-Games 2010 – Europaspiele der Jugend im Herzen der Schweiz



Unter diesem Motto lädt die Sport Union Schweiz ihre ethisch-sportlich ausgerichteten Nachbarverbände vom 30. September bis 3. Oktober 2010 zu den FICEP-Games 2010 nach Luzern ein. Zu dieser Olympiade des Breitensports in den Sportarten Handball, Leichtathletik, Schiessen und Unihockey werden fünf bis sechs Nationen mit 400 mehrheitlich jugendlichen Sportlern erwartet.



## Programm FICEP-Games 2010

Donnerstag, 30.9. Anreise und Eröffnungsfeier (Luzern)  
 Freitag, 1.10. Kultureller Teil, Wettkämpfe (Luzern)  
 Samstag, 2.10. Wettkämpfe (u.a. Leichtathletik 9.30–15.00 in Hochdorf), Schlussfeier  
 Sonntag, 3.10. Frühstück und Abreise

## Teilnehmende Nationen

Deutschland, Österreich, Frankreich, Tschechien, Schweiz, evtl. Slowakei

## Auskünfte und Informationen

[www.ficepgames2010.ch](http://www.ficepgames2010.ch)  
 oder Geschäftsstelle Sport Union Schweiz, [info@sportunionschweiz.ch](mailto:info@sportunionschweiz.ch)



Das breitgefächerte Angebot des Breitensports widerspiegelt sich auch im Angebot der FICEP-Games. Die Disziplinen der von der FICEP (Fédération Internationale Catholique Education Physique et Sportive) vergebenen internationalen Wettkämpfe werden deshalb «paketweise» gebündelt im Vier-Jahres-Rhythmus ausgetragen.

Die Sport Union Schweiz hat bereits erfolgreiche Winterspiele für die FICEP ausgetragen. 2010 übernimmt sie vom 30. September bis 3. Oktober die Organisation der FICEP-Games 2010 mit den Sportarten Handball, Leichtathletik, Schiessen und Unihockey. Der zentrale Unterkunfts- und Festort wird im AAL Luzern sein.

Ein motiviertes OK unter Leitung von OK-Präsidentin Heidi Buchmann-Schaller ist bereits intensiv an den Vorbereitungen. Erfreulicherweise konnte der Luzerner Regierungsrat und Bildungsdirektor Dr. Anton Schwingruber als Patronatspräsident gewonnen werden.

# ficep GAMES 2010

Schweiz | Suisse | Switzerland

30. Sept. - 3. Okt. 2010 | Luzern



Hauptsponsoren:

SWISSLOS



Lotteriefonds  
Kanton Luzern



SAPHIR-CLUB

# Inhalt

## AKTUELL

**FICEP:** FICEP-Games 2010 in Luzern 2

## SPORT

**Sportfest:** Jonschwil, 12./13. Juni 2010 4

**Netball:** Trainingswoche 5

## SUS-INFO

Aktuelles / Termine 6

Kurse / Wettkämpfe / Sitzungen 7

## BEILAGE

Agenda 2/2010 -  
Kurse, Wett-  
kämpfe, Lager  
und gesellige  
Veranstaltungen  
2. Halbjahr 2010



## REGIO

Aargau 8

Zürich / Schwyz 9

Zentralschweiz / Freiburg 10/11

Ostschweiz 12/13

## SERVICE

Tipps & Trends / Wettbewerb 14/15

EIN HERZ FÜR DIE SUS



PC 60-7675-3

Spenden ab CHF 100.00 können von den Steuern abgezogen werden.

Zum Titelbild:

*Sport, Plausch, Kameradschaft – und auch das Shoppen kam nicht zu kurz! Der Horwer Sportverein genoss eine herzliche Netballwoche im spanischen Giverola (Foto: Martha Suppiger).*

Sport Union Schweiz

MEDAILLEN · MÜNZEN · ABZEICHEN · PLAKETTEN · TROPHÄEN

Faude & Huguenin

## Herzlich Willkommen!

Am Samstag, 29. Mai 2010  
Ab 10.00 Uhr

Nutzen Sie diese Gelegenheit,  
unsere Firma in Gippingen  
näher kennenzulernen.

Festwirtschaft  
Unterhaltung  
Führungen von 10.00–15.00 Uhr

**TAG DER OFFENEN TÜRE**

Faude & Huguenin AG - Stausenstrasse 1 - CH 5316 Gippingen  
Telefon +41 56 268 67 00 - Fax +41 56 268 67 17  
info@gippingen@faude-huguenin.ch - www.fau...huguenin.ch

Faude & Huguenin AG - Bellevue 32 - CH 2400 Le Locle  
Telefon +41 32 930 52 00 - Fax +41 32 930 52 01  
info@lecl...@faude-huguenin.ch - www.fau...huguenin.ch

Liebe Leserin, lieber Leser



*Grosse Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Mit den Kantonalen Jugitagen und dem Sportfest in Jonschwil stehen uns in den kommenden Wochen wieder turnerische Leckerbissen für jung und alt bevor.*

*Die Sport Union Schweiz freut sich aber auch darauf, dieses Jahr einen internationalen Anlass organisieren zu dürfen. Ende September werden rund 400*

*Jugendliche aus vier bis sechs FICEP-Nationen zu den FICEP-Games 2010 in Luzern erwartet. Bei den Games ist es so, dass die Sommersportarten paketweise zugeteilt werden. So haben wir neben den Sportarten Unihockey und Leichtathletik, die beide in unseren Reihen weit verbreitet sind, auch Schiessen und Handball «gefasst». Handball hat bei uns nicht mehr ganz den Stellenwert, den es früher einmal hatte (die Sport Union Schweiz bzw. der frühere SKTSSV war immerhin Mitbegründer des Schweizerischen Handballverbandes). Dennoch können auch wir einige erfolgreiche Vereine vorzeigen. Und ein Erfolg freut dabei besonders: Urs Landolt, Ehrenmitglied der Sport Union Ostschweiz und heute Geschäftsführer des HC Arbon, ist mit seinem Team in die Nationalliga A aufgestiegen. Herzliche Gratulation!*

*In diesem turnen&sport findet ihr, wie jedes Jahr im Mai, die «Agenda 2/10» mit unserem Angebot für das zweite Halbjahr 2010. Sie zu beachten lohnt sich jetzt doppelt: Zu gewinnen gibt es nämlich nicht nur neues Wissen und Können, sondern auch einen tollen Preis. Viel Vergnügen!*

*Brigitte Senn, Redaktion turnen&sport*

SPORTFEST: 1110 Turner werden am 12./13. Juni in Jonschwil erwartet

# Nomol äs Chäferfäscht!

In wenigen Wochen, am Wochenende vom Samstag/Sonntag, 12./13. Juni 2010, ist es wieder so weit – das Sportfest 2010 der Sport Union Ostschweiz lädt zum sportlichen Kräftenessen und fröhlichen «Chäferfäscht» ein. Knapp 1100 Turnerinnen und Turner haben eine Festkarte gelöst.



Das OK des Sportfests Jonschwil 2010 (von links nach rechts): René Trost, Verbandspäsident Sport Union Ostschweiz; Köbi Zimmermann, OK Präsident; Lorenz Gerschwiler, Infrastruktur; Walter Bösch, Wirtschaft; Anita Schweizer, Sekretariat; Peter Huber, Wettkämpfe; Yvonne Neff, Sponsoring; Erwin Wild, Finanzen; Notker Brandes, Infrastruktur; Remo Hess, Personal; Matthias Gehrig, Vizepräsident/Rahmenprogramm.



Jonschwil, zwischen Wil und Uzwil gelegen, wird Mitte Juni erneut zur Turner-Hochburg der Sport Union Ostschweiz. Erwartet werden aber auch zahlreiche Vereine aus anderen Regional- und Kantonalverbänden der Sport Union Schweiz

Die angemeldete Turnerschar von 1100 Personen erfreut das OK und spornt an, die letzten Vorbereitungen in gewohnter Sorgfalt zu treffen, damit das Sportfest im «Chäferdorf» Jonschwil zur erlebnisreichen Erinnerung wird.

### Nachmeldungen im Wahlmehrkampf möglich

Die Zeitpläne für die Sektionswettkämpfe am Samstag sowie die Wahlmehrkämpfe am Sonntag sind erstellt. Änderungen wie Nachmeldungen für die Wahlmehrkämpfe sowie Namensänderungen sind im Rahmen der Mutationen zu Beginn des Sportfestes am Infostand möglich. Neben den sportlichen Wettkämpfen wird auch den weniger ambitionierten, aber nicht weniger bewegungsbegeisterten Festbesuchern ein attraktives Programm geboten.

### Erlebnis-OL und Speedminton als Schnuppersportarten

Am Samstag zeigt der Erlebnis-OL in der Gemeinde einige natürliche, kulinarische und kulturelle Leckerbissen im Dorf Jonschwil auf. Ebenfalls am Samstag wird Speedminton – die schnelle Kombination von Shuttle und Racket – im Zentrum des Festgeländes beim Oberstufenzentrum Degenau bereit sein.

### Gaudi und Gourmetfreuden

Natürlich darf die bligiate Partystimmung am Samstagabend nicht fehlen: Die Partyband «Popalpin» verspricht «Gaudi ohne Ende». Für den Schlummertrunk hat die Bar bis zum Morgengrauen geöffnet.

Auch aus kulinarischer Hinsicht darf man sich auf ein Sportfest freuen, welches keinen Hunger offen lässt und dabei den Gaumen verwöhnt – lasst euch überraschen.

### Festgottesdienst mit Jugendchor

Der Sonntag wartet aus sportlicher Hinsicht mit den Wahlmehrkämpfen auf. Parallel dazu wird ein ökumenischer Wortgottesdienst, begleitet durch den mitreisenden Jugendchor «Crazy Singers» angeboten. Bereits um 13:00 Uhr findet das Sportfest in der Schlusszeremonie den Höhepunkt.

Detaillierte Informationen zum Sportfest sind dem Festführer zu entnehmen, der u.a. auch auf der Homepage [www.tsvjonschwil.ch](http://www.tsvjonschwil.ch) verfügbar sein wird.

### 250 Helfer im Einsatz

Zusammen mit 250 eingeteilten Helfern aus mehreren Vereinen freuen wir uns auf spannende und faire Wettkämpfe sowie ein Sportfesterlebnis, das nochmals in guter Erinnerung bleibt – wir sind stolz darauf, «nomol äs Chäferfäscht» durchzuführen. Die Turnvereine Jonschwil heissen euch alle am 12. und 13. Juni im schönen Chäferdorf herzlich willkommen!

OK SPORTFEST 2010

Netzball-Trainingswoche in Giverola/Spanien vom 24. bis 29. April 2010

## 12 Horwerinnen im Training an der Costa Brava

**Aufgrund der Ausschreibung in der vorletzten «Agenda» der Sport Union Schweiz haben sich 12 Frauen des Horwer Sportvereins zu einem Netzball-Trainingslager in Spanien angemeldet. Sie haben es nicht bereut.**

Am Freitagabend bestiegen 22 Frauen, davon 12 Mitglieder des Horwer Sportverein, den Nachtbus nach Spanien. Mit etwas Verspätung erreichten wir am Samstagmorgen das sonnige Giverola. Wir wurden von Barbara Seiler und Anita Zuber herzlich empfangen.

### Im Netzball weiterkommen...

Nach dem feinen Frühstücksbuffet und der Begrüssung ging es am Mittag ans erste Training. Es wurde aufgewärmt, es ging ans Kennenlernen der neuen Gesichter und das Merken der Namen. In den folgenden Tagen wurde an der Technik gefeilt, Spieltaktiken wurden geübt und einfach viel Netzball gespielt. Viel Spass bereitete das Spielen auf dem Beachfeld. Die Trainings waren sehr abwechslungs- und lehrreich. Bei vielen Spielerinnen sah man nach kurzer Zeit enorme Fortschritte.

### ... oder auch nur geniessen

Einige Frauen widmeten sich ganz dem grossen Fitnessangebot im

Hotel und verbrachten die Tage mit Walken, Aqua Gymnastik, Stretching-Übungen und ausgedehnten Spaziergängen. Zur Abkühlung schwammen ein paar Mutige auch mal im kalten Meer oder ein paar Runden im Pool und zwischendurch hatten wir sogar Zeit für ein kurzes Sonnenbad.

Ein Fussmarsch der wilden Küste entlang und mit anschliessendem Shopping in Tossa de Mar, ein Ausflug nach Barcelona mit Stadtrundfahrt und Stadtbummel standen ebenfalls auf dem Programm. Natürlich kam auch die Kameradschaft nicht zu kurz, sei es bei einem Apero, bei den feinen Nachtessen oder beim «Töggelen».

Ganz herzlicher Dank gehört Barbara Seiler für die spannenden Trainings, Lis Keller und Anita Zuber für die Organisation und dem Wettergott für das prächtige Wetter. Es war eine tolle Woche mit vielen schönen Momenten und Begegnungen. Giverola – wir kommen wieder!

MARTHA SUPPIGER, HSW

### CLUB-HOTEL GIVEROLA

4 Kilometer von Tossa de Mar entfernt, an einem der schönsten Orte der Costa Brava, befindet sich das Club Hotel Giverola. Es liegt bietet vielfältige Sportmöglichkeiten und natürlich einen gepflegten Sandstrand. Nach Barcelona wie auch zur französischen Grenze ist es nur ein Katzensprung. Die bequemste Anreiseart ist per Car (Giverola-Express).

#### Club-Hotel Giverola

Apartado 330  
ES-17320 Tossa de Mar Girona (Costa Brava)  
Telefon 0034 972 34 00 00  
Fax 0034 972 34 10 66  
www.giverola.es

#### Ferienverein

Giverola gehört zu den Ferienverein-Hotels, einer Kette von Dreisternehotels für Aktive und Familien. Geführt werden diese von der POSCOM Ferien Holding AG, die 2006 aus dem ehemaligen Aktivverein der PTT hervorgegangen ist.  
www.ferienverein.ch



Die Turnerinnen des Horwer Sportvereins geniessen die sportlich-legere Abwechslung im Sand.



# SUS-info

## Geschäftsstelle

Sport Union Schweiz  
 Rüeggisingerstrasse 45, Postfach, 6021 Emmenbrücke  
 Telefon 041 260 00 30, Telefax 041 260 26 30  
 info@sportunionschweiz.ch, www.sportunionschweiz.ch

## Infos Zentralvorstand & Geschäftsstelle

### RÜCKTRITT EXPERTE FAUSTBALL



Nach langjährigem Wirken hat unser Experte Faustball, Erwin Keller, auf die DV 2010 seinen Rücktritt eingereicht. Die Sport Union Schweiz dankt ihm für seinen grossen Einsatz, u.a. auch als Schiedsrichter bei internationalen Wettkämpfen und bei der Ausrichtung internationaler Faustball-Turniere, wie z.B. beim 19. Schweizerischen Sportfest 2006 in Zug.

### GEBURTSTAGE

#### 85. Geburtstag

06.06. Leon Strässle, Kornhausstr. 18, 9000 St. Gallen, Ehrenmitglied

#### 75. Geburtstag

21.06. Martin Schuppisser, Höhenweg 12, 5443 Niederrohrdorf, Nadelträger Gold

*Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin viel Sportgeist und gute Gesundheit!*

### WIR TRAUERN

Am 4. Mai ist in Emmenbrücke unser Silberneldeträger

#### Alois Stadelmann

im 76. Altersjahr verstorben. Der Verstorbene war unter Zentralpräsident Hans Hartmann als damaliger Direktor der Landbank Emmenbrücke von 1975 bis 1979 Finanzchef des Verbandes und Mitglied der Geschäftsleitung. Er hat uns beim finanziellen Aufbau des SKTSV mit der damals neuen Geschäftsstelle in Emmenbrücke sehr geholfen. Mit Alois verlieren wir einen langjährigen, treuen Kameraden. Gotte gebe ihm die ewige Ruhe. E.B.

Datum	Anlass/Kurs	Ort	Veranstalter
<b>Mai</b>			
25.	Netzball Kantonsmeisterschaft	Olten	SVSo
25.	Präsidentenkonferenz		Sport Union Schwyz
27.	Fachschulung Sportverletzungen	Emmenbrücke	Sport Union Schweiz
28.	Wahl- und Plauschwettkampf	St. Antoni	TV St. Antoni
29.	Schweiz. Jugend-National-Turntag	Luthern	ENV
29.	Muki-Spieltag	Mümliswil	SVSo
30.	Kant. Jugitag Zentralschweiz	Wauwil	SU Zentralschweiz
30.	Kant. Jugitag West OST-CH	N'helfenschwil	SU Ostschweiz
<b>Juni</b>			
5.	KR-Kurs Sektion- und Wahlmehrkampf, SF Jonschwil	Jonschwil	SU Ostschweiz
5.	Geräte-meisterschaft	Naters	PolySport Wallis
8.	Frühlingswanderung	Veysonnaz-Nendaz	PolySport Wallis
9.	Abschlussfest	Visp	PolySport Wallis
12.	Jugendplauschtag	Simplon-Dorf	PolySport Wallis
12.	Kitu-Spieltag	Neuendorf	SVSo
12./13.	Sportfest 2010	Jonschwil	SU Ostschweiz
13.	Red. Schluss t&s		
19.	Kant. Jugitag Ost OST-CH	Rebstein	SU Ostschweiz
20.	Kant. Jugitag SZ	Einsiedeln	SU Schwyz
26.	Jugend-Ringertag	Einsiedeln	ZNTV
26.	Getu-Cup	Eschenbach	Sport Union Schweiz
29.	LeiterInnen-Treffen		SVSo
29.	Tag der offenen Tür (10-15)	Gippingen	Faude&Huguenin/SUS

«Passt zur SUS und ist günstig».



## Sitzungen

### Experten-Weiterbildungskurs und Techniker-Sitzung

#### Erwachsenensport II SUS

**DATUM / ORT:** Samstag, 21. August 2010, Luzern

**ZEIT:** 9.30–13.00 Uhr / 14.30–17.00 Uhr

**ZIELGRUPPE:** Experten, Ausbildner, Kommissionsmitglieder Erwachsenenensport II  
**THEMA / INHALTE:** Weiterbildungsteil: OL – Sitzung: Rückblick Modulkurse 2009/2010, Basiskurs EWS und Weiterbildung Aktiv im Alter 2010, Ausblick Modulkurse 2011

**KOSTEN:** Fr. 38.00 für Mitglieder / Fr. 50.00 für Nichtmitglieder

**LEITUNG:** Daniel Gerber, Hochdorf, Andrea Schneider, Netstal

**ANMELDUNG:** 28.7.10: Schneider Andrea, Casinoweg 6, 8754 Netstal, 055 650 15 55, casino@swissonline.ch

## Kurse

### JUGEND UND SPORT (J+S 10-20)

#### J+S Modul Fortbildung Turnen (SUS 5-10) SUS

**DATUM/ORT:** Sa, 28. Aug. 2010, Filzbach  
**ZEIT:** 09.00–17.00 Uhr

**INHALT:** Turnen / Oblig. Themen J+S MF

**LEITUNG:** Kurt Kneubühler

**KURSKOSTEN 1:** Fr. 25.00 SUS-Mitglieder mit Profil A; **KURSKOSTEN 2:** Fr. 50.00 SUS-Mitglieder mit Profil B, Fr. 50.00 Nicht SUS-Mitglieder mit Profil A; **KURSKOSTEN 3:** Fr. 75.00 Nicht SUS-Mitglieder ohne Profil B

**BESONDERES:** Exkl. Mittagessen / der Kurs ist für alle Interessierten offen. Auch diejenigen ohne J+S Ausbildung

**ANMELDUNG:** Bis 28.07.10 via J+S Coach

### INFORM

#### Nothelferkurs SUS

**DATUM / ORT:** Freitag, 3. September 2010, Montlingen

**ZEIT:** 19.00–22.00 Uhr

**INHALT:** Repetition ABCD, Sportverletzungen, 1. Hilfe

**LEITUNG:** Katja Langenegger

**KOSTEN:** Mitglieder Fr. 38.00 / Nichtmitglieder Fr. 50.00

**ANMELDUNG:** 3.8.10: Sport Union Schweiz, Postfach 1947, 6021 Emmenbrücke, technik@sportunionschweiz.ch

### VERSCHIEDENES

#### Frühlingswanderung VS

**DATUM / ORT:** Dienstag, 8. Juni 2010, Sounenwanderung: Veysonnaz-Nendaz

**ZEIT:** Abfahrt Brig ab 07.57 Uhr, Marschzeit ca. 4–4½ Std. Weit aber nicht streng. Fast alles flach. Ankunft Brig 17.56 Uhr

**KOSTEN:** Ab Brig Fr. 28.60 mit Halbtaxabo, Rundbilletto (Brig-Sion-Veysonnaz-Nendaz-Sion-Brig) lösen.

**ANMELDUNG:** Bis 2.6.10: Margrith Pfaffen, 027 946 62 07 / Yolanda Pfaffen 027 946 48 58

**BESONDERES:** Verpflegung aus dem Rucksack/bei zweifelhafter Witterung gibt Tel. 1600 unter der Rubrik 3 ab 7.6.2010 Auskunft

#### Kerenzerberg - Weekend SU ZH

**DATUM/ORT:** 28./29. Aug., Filzbach/GL

**INHALT:** Sportplausch-Wochenende mit u.a. Volleyball, Fit/Spiel/Spass, Inihockey und viel Kameradschaft

**ORGANISATOR:** Sport Union Zürich und Sport Union Aargau

**ANMELDUNG:** bis zum 25. Juli unter www.sportunionzuerich.ch oder an Renato Fagetti, Fritz Heeb-Weg 1, 8050 Zürich, Tel. 079 242 59 32,

E-mail: info@sportunionzuerich.ch



## Wettkämpfe

### JUGENDSPORT Regionaler Jugitag SU ZS

**DATUM / ORT:** Sonntag, 30. Mai 2010,  
Sportplatz Moos, Wauwil, 08.30 – 18.00

**ZIELGRUPPE:** Mädchen und Knaben im  
Jugendriegenalter

**ANGEBOT:** Gruppenwettkampf gemäss Weisung  
Jugitag Sport Union Schweiz

**OK-PRÄSIDENT:** Wirz Beni, Waldegg 11,  
6242 Wauwil, beni.wirz@bluewin.ch

**ORGANISATOR:** TV Santenberg, Postfach,  
6242 Wauwil

### 13. Jugendplauschtag PolySport Wallis VS

**DATUM / ORT:** Samstag, 12. Juni 2010,  
Simplon-Dorf

**ZEIT:** 10.00 – 13.00 Uhr: Abgabe der  
Startnummern, 10.30 Uhr Beginn der  
Spiele, 15.30 Uhr Spielende, 16.30 Uhr  
Rangverkündigung



**INHALT:** In Simplon-Dorf sind die Piraten  
los! Sie schmieden schon ganz viele Pläne für  
die grosse Meuterei auf dem Sportplatz. Die  
Simpler Piraten freuen sich auf ganz viele  
Kinder, die alle grossen Spass haben sollen am  
Jugendplauschtag.

**AUSKUNFT / ANMELDUNG:** Bis 30.4.10:  
Antoinette Zenklusen, 3907 Simplon-Dorf,  
juplata@gmx.ch, 079 302 16 14

**BESONDERES:** Alle Teilnehmer erhalten ein  
Erinnerungsgeschenk

### Kant. Jugitag SU AG/SVS

**DATUM / ORT:** Sonntag, 5. September 2010,  
Oberrohrdorf

**ZEIT:** 07.30 – 17.00 Uhr

**ZIELGRUPPE:** Jugendriegen SUS Aargau / SVS  
**ANGEBOT:** Gemäss Wettkampfvorschriften  
Jugitag SUS

**ANMELDUNG:** 5.7.10: E-Mail: jugitag2010@  
tsvrohrdorf.ch

**OK-PRÄSIDENT:** Ludwig Huser, Sonnenbergstr.



18, 5408 Ennetbaden, 056 221 70 89,

E-Mail: ludwig.huser@bluewin.ch

**ORGANISATOR:** TSV Rohrdorf, Rico Rimann,  
Riedmattenstrasse 22, 5452 Oberrohrdorf,  
Telefon 056 437 35 70 oder 056 496 55 30,

E-Mail: praesident@tsvrohrdorf.ch  
www.tsvrohrdorf.ch/jugitag-2010

### SPORTFESTE Sportfest Jonschwil SU OST-CH

**DATUM / ORT:** Sa/So, 12./13. Juni,  
Jonschwil/SG

**ANGEBOT:** Samstag ab ca. 12.00 Uhr:  
Sektionswettkampf 1- und 3-teilig,  
Sonntag ab 8.00 Uhr: Wahlmehrkampf,  
Gruppenwettkampf, Schlussfeier  
**ORGANISATOR:** TSV Jonschwil,  
www.tsvjonschwil.ch

**BESONDERES:** Auch Zuschauer und  
Schlachtenbummler sind herzlich will-  
kommen!



### TRIATHLON

#### 3-Fun in Uffhusen:

«laufen – biken – skaten»

**Datum:** Sa., 3. Juli 2010

**Ort:** Uffhusen, LU

**Organisator:** Turnerinnen und Herren-  
turnverein Uffhusen – Informationen: unter  
www.3-fun-uffhusen.ch

**Strecke:** Triathlon: Lauf 2.8 km, Bike 5.5 km,  
Inline 3.7 km. Duathlon: Lauf 2.8 km, Bike  
5.5 km

**Kategorien:** Triathlon: 1 Herren, 2 Damen & 3  
Mixed. Duathlon: 4 Herren, 5 Damen, 6 Mixed  
& 7 Schüler

**Anmeldung:** unter www.3-fun-uffhusen.ch  
oder am Wettkampftag  
Meldeschluss: bis 25. Juni oder Platzanmel-  
dung bis ¼ Stunden vor dem Start



Geschenkte  
Prämien  
für Familien  
Wichtige Zusatzver-  
sicherungen ohne  
Gesundheitsprüfung

mehr Infos unter  
www.sanitas.com/  
wincare-corporate

### Wincare

#### Die kollektive Krankenversicherung.

So sparen Sie und Ihre Familien Prämien – bis 30% Rabatt auf Zusatzversicherungen

Krankenversicherungen können ein Haushaltbudget ganz schön belasten. Wir wissen das. Deshalb haben wir gemeinsam mit der Sport Union Schweiz einen Kollektivvertrag abgeschlossen, von dem Sie als Mitglied besonders profitieren.

Bestellen Sie jetzt eine persönliche Offerte unter Telefon 0800 22 88 44  
(Stichwort Kollektivvertrag Sport Union Schweiz) oder bestellen Sie  
Ihre Offerte online auf [www.sanitas.com/wincare-corporate](http://www.sanitas.com/wincare-corporate)

sanitas

erstklassig versichert

Jahresausflug Gönnervereinigung der Sport Union Aargau

## Zweimal Handwerkskunst

**Ziele des Jahresausfluges 2010 der Gönnervereinigung der Sport Union Aargau waren das Emmental, resp. die Alphornmacherei Bachmann bei Eggwil und das Paul Gugelmann-Museum in Schönenwerd.**

Organisator und Obmann Alfons Graf wurde von den vielen Anmeldungen überrascht. 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten sich für die Reise ins Emmental angemeldet, gerechnet hatte man mit ca. 50. Das grosse Interesse für den Ausflug hatte zur Folge, dass zwei Busse organisiert und die Entstehung eines Alphorns in zwei zeitlich verschobenen Schichten demonstriert werden musste.

Es war sehr spannend, in der Alphornwerkstatt den Ausführungen von Herr Bachmann zu folgen. Spezielles Tannenholz ist das Grundmaterial des Alphorns, das als Handwerk von über 80 Stunden Arbeit entsteht. Es braucht viel Geschick, damit das Alphorn die richtige Form und für die Resonanz die richtige Dicke erhält. Spezielle Hobel und andere Werkzeuge tragen zur Entstehung dieses Ur-Instrumentes

bei. Eine Vorführung der beruhigenden Töne eines Alphorns fehlte natürlich nicht. Bei der Familie Bachmann wurde die Reisegesellschaft auch sehr fein verköstigt; aus Platzgründen ebenfalls in zwei Gruppen.

Nach dem Mittagessen führte die Reise durch das Emmental über Huttwil, Sursee ins solothurnische Schönenwerd. Leider war der Himmel den ganzen Tag über grau verhangen, sodass die landschaftlichen Schönheiten des Emmentals zu wenig zur Geltung kamen.

Der Besuch des kleinen, aber feinen Paul Gugelmann-Museums war das zweite Ziel des Ausfluges und bildete einen gelungenen Abschluss. Paul Gugelmann wurde 1929 in Schönenwerd geboren und suchte sein Auskommen bei Bally. Nach der Ausbildung in der Werbeabteilung der Schuhfabrik zog es ihn nach Paris. In



*Gespanntes Warten vor der Alphornmacherei (im Vordergrund: Hans Setz, Edwin Müller, René Meier und Leo Zehnder)*



*Herr Bachmann zeigt, wie der vordere Teil des Alphorns entsteht.*

die Schweiz zurückgekehrt, entstand 1963 die erste seiner Poetischen Maschinen. Heute sind rund 40 Objekte im Museum zu sehen. Die Kunstwerke erinnern in ihrer Art etwas an den Künstler Jean Tinguely. Sie sind jedoch viel kleiner und feiner gestaltet und die kleinen

Details der Maschinen lösten bei den Besuchern ab und zu ein kleines Schmunzeln aus.

Alphorn und die Poetischen Maschinen waren ein Besuch wert. Für die tadellose Organisation sei deshalb herzlich gedankt.

JOE ROTHENFLUH

### Vereine AG

#### Vom Stein Baden: Vorstand komplett und Nachwuchs in der Küche

Die 62 Anwesenden an der GV vom 26. März freuten sich, unter Tagespräsidentin Dagmar Merkel nach längerer Vakanz wieder einen Vereinspräsidenten wählen zu können. Aus dem Vorstand traten Chantal Weber und Andrea Weber zurück. Beide wurden für ihre langjährige Wirken zu Ehrenmitgliedern ernannt. Neu in den Vorstand mit grossen Applaus gewählt wurden: Klaus Schmidt, ehemaliger Heftli-Redaktor, als Präsident; Esther Elsener, aktive Volleyballspielerin, als Finanzchefin, und Simon Riz als sportlicher Leiter. Thomas Baumgartner bleibt vom Stein als Vizepräsident und Administrator treu. Der traditionsreiche Badener Verein zählt 437 Mitglieder. Acht junge Vereinsmitglieder traten von der Jugi in den Aktivstatus über. Als erfolgreichste Sportler



*Die beiden Vom-Stein-Ehrenmitglieder, Chantal Weber und Andrea Schoop.*

konnten Hansjürg Brücker für seine Bestleistungen an Quer- und Goldläufen sowie die Ü32 Volleyball-Mannschaft für den erneuten Gewinn der Aargauer Meisterschaft geehrt werden. Zur Feier des Tages wirkten die Leichtathleten in der Küche und verwöhnten die GV-Teilnehmer anschliessend mit einem feinen Nachtessen. «Die Stimmung im Saal war gelöst, herzlich und in positiver Aussicht für die Zukunft», schreibt Heftli-Redaktor Köbi Steiner in seinem Bericht.

#### TSV Rohrdorf: Quer und Frühlingslauf 2010 im Regen

Die Ausgabe 2010 des Quers durch Rohrdorf und des Frühlingslaufes vom 1. Mai brachte trotz den eingeführten Neuerungen nicht die erwartete grosse Steigerung der Teilnehmerzahlen. In Anbetracht des regnerischen Wetters darf man trotzdem mit dem Anlass zufrieden sein.

Mit 57 teilnehmenden Mannschaften waren 2 mehr am Start als im Vorjahr. Beim Frühlingslauf nahm die Zahl der Startenden sowohl bei den Jugendlichen als auch in der Hauptkategorie von insgesamt 240 auf 260 Teilnehmer leicht zu (+8%).

Im Allgemeinen wurde die neue Streckenführung für den Frühlingslauf gelobt. Mit dem Sieger, Daniel Weiser aus Deutschland, bekam der Lauf sogar noch einen internationalen Touch. Bei den Frauen siegte mit grossem Vorsprung die starke OL-Läuferin Fiona Kirk, Bellikon.

Fotos zum Anlass finden sich auch unter [www.tsvrohrdorf.ch](http://www.tsvrohrdorf.ch).



*Wettkampfeifer, Breitensportvernügen und Solidarität kamen trotz Regen am Rohrdorfer Frühlingslauf nicht zu kurz.*



Sport Union Zürich

## Kerenzerberg-Weekend

**Am 28./29. August findet wieder das beliebte Sportplausch-Wochenende in Filzbach statt. In Zusammenarbeit mit der Sport Union Zürich und der Sport Union Schweiz wird am gleichen Wochenende auch wieder ein J+S Fortbildungskurs stattfinden.**

### ZUERICH

«Etwas Neues ausprobieren und den Plausch haben» – unter dieses Motto haben wir das diesjährige Weekend gestellt. In Top-Sportanlagen kann man sich wieder bei trendigen und herkömmlichen Sportarten austoben. Natürlich darf das gemeinsame Zusammensein bei Speis und Trank am Kaminfeuer auch dieses Jahr nicht fehlen.

#### Geplant sind folgende Aktivitäten:

- Volleyball
- Fit, Spiel und Spass
- Unihockey

Sollten Vereine der Sport Union Zürich keine Anmeldung erhalten haben, können diese unter [www.sportunionzuerich.ch](http://www.sportunionzuerich.ch) heruntergeladen oder unter folgender Adresse angefordert werden: Renato Fagetti, Fritz Heeb-Weg 1, 8050 Zürich, Tel. 079 242 59 32, E-mail: [info@sportunionzuerich.ch](mailto:info@sportunionzuerich.ch).

Wir freuen uns auf eure zahlreichen Anmeldungen bis zum 25. Juli 2010!

RENATO FAGETTI

#### Von der Island-Asche verweht

Ein isländischer Vulkan stand dem auf Mallorca geplanten Trainingslager der Leichtathleten des Vom Stein Baden im Weg. Dies ausgerechnet 2010, als Organisator Andreas Zürcher einen Versuch mit einer neuen Destination wagen wollte. So stiegen die 13 Teilnehmer am 18. April ins Auto statt ins Flugzeug und trainierten in der Folge in der Toscana statt auf der Mittelmeer-Insel. Die Reservation in Magaluff, Mallorca, konnte übrigens ohne Folgen storniert werden.



Die vom-Stein-Leichtathleten im «Trainingslager-Exil» in der Toscana (wo sie es aber auch sehr gut hatten).

## Strahlende Schwyzer Sportlerin des Jahres!

Im Mythen-Forum in Schwyz wurden am 11. April die Schwyzer Sportler des Jahres 2009 gefeiert. Den Titel bei den Frauen holte dabei die mehrfache Schweizer Meisterin Barbara Leuthard vom TV Ibach. Dass hinter den Erfolgen der sympathischen Leichtathletin mehr als nur Glück und Ausdauer, sondern auch das Engagement vieler Personen steckt, wurde während der Laudatio durch ihren Trainer Röbi Heinzer deutlich. Dieser holte nämlich eine ganze Schar Personen aus ihrem Umfeld, u.a. auch ihre Mutter, den Vereinspräsidenten des TV Ibach und den Masseur auf die Bühne. Die Bilder der Sportgala finden sich unter [www.zisch.ch](http://www.zisch.ch), dem Internetportal der Neuen Schwyzer Zeitung.



Barbara Leuthard mit ihrem Coach Röbi Heinzer (Foto: Erhard Gick/Neue SZ).

Modulkurs Jugend- und Erwachsenensport in Rothenthurm

## Kinderschutz in Schwyzer Vereinen grossgeschrieben

**Die Sport Union Schwyz führte am 17. April einen Modulkurs in Rothenthurm durch. Nach dem sportpraktischen Teil referierte LCZ-Sportdirektor und VERSA-Vorstandsmitglied Andreas Hediger zu Kinderschutzfragen im Sport.**



Der sportliche Teil in der Mehrzweckhalle war den Themen «Ein- und Auslaufformen der Sportstunde» und «Übung Dreieckball für Jugitag 2010» gewidmet. Matthias Stierli, Turn- und Sportlehrer und Experte Kunstturnen der Sport Union Schweiz, begeisterte mit vielen tollen Ideen.



Andreas Hediger, Sportdirektor Leichtathletikclub Zürich, bei seinem Vortrag.

Anschliessend hatte die Sport Union Schwyz den Schutz der Kinder und Jugendlichen im Sport im Zuge der allgemeinen Präventionsbemühungen der Sport Union Schweiz bereits längerfristig und ohne konkreten Fallhintergrund traktandiert. Etwas, das von LCZ-Sportdirektor Andreas Hediger sehr begrüsst wird: «Durch Information entsteht Enttabuisierung. Durch die Ausbildung der Funktionäre sowie der Traineerinnen und Trainer lassen sich Unklarheiten beseitigen. Gegenüber den Eltern wird dokumentiert, dass der Verein aktiv etwas gegen potentielle Ausbeutung unternimmt». In seiner Eigenschaft als Vorstandsmitglied von VERSA, dem Verein zur Verhinderung Sexueller Ausbeutung von Kindern und Jugendlichen im Sport, stand er den Kursteilnehmern Rede und Antwort. Die 21 Kursteilnehmer, hauptsächlich Frauen, waren sehr interessiert. Mit ihrer Präsenz manifestieren sie, dass die Vereine der Sport Union Schwyz ihrer Verantwortung für die dem Verein anvertrauten Kinder Rechnung tragen.

1. DV der «neuen» Sport Union Zentralschweiz in Zug

# 1. DV ist bereits Vergangenheit

**Am 24. April 2010 fand die erste Delegiertenversammlung der Sport Union Zentralschweiz in Zug statt. Trotz des sehr schönen Frühlingwetters und des Luzerner Stadtlaufs fanden ca. 150 Verbandmitglieder nach Zug. Dies erfreute den Vorstand umso mehr.**

Die erste Delegiertenversammlung der Sport Union Zentralschweiz wurde an einem sonnigen April-Samstag im Pfarreisaal St. Johannes in Zug abgehalten. Die Traktanden wurden zügig abgewickelt. Nach der DV konnte ein feiner Apéro an der Sonne genossen werden, der vom Kanton Zug und der Stadt Zug gesponsert wurde. Die persönliche Anwesenheit von Stadtpräsident Dolfi Müller und Landammann Peter Heggli während unserer DV ehrte uns sehr. Sie zeigt auch, welcher hohen Stellenwert Stadt und Kanton Zug dem Breitensport beimessen. Für dies alles ganz herzlichen Dank!

Ein besonderes Dankeschön geht hier an die Männerriege Hochwacht Zug. Sie hat sich an der Fusionsversammlung im Melchtal vom 12. Dezember 2009 spontan dazu entschlossen, die erste Delegiertenversammlung zu organisieren. Die Truppe von OK-Präsident Urs Viktor Schreiber brachte diesen Anlass innerhalb von nur vier Monaten aufs Parkett!

## Ehrungen

Sehr erfreulich ist, dass wir nach nur viermonatigem Bestehen der «neuen» Sport Union Zentralschweiz bereits sehr viele Personen ehren durften. Ohne diese Personen würde unser Verband heute nicht so dastehen, wie er ist. Für ihren Einsatz danken wir ihnen ganz besonders. Heidi Schäli, Mitglied des Zentralvorstands der Sport Union Schweiz, überbrachte auf sympathische Weise zwei Silbernadeln des Schweizer Verbandes für zwei verdiente, langjährige Funktionäre aus den bisherigen Kan-

tonalverbänden, Albert Gisler (Uri) und Christoph Schmid (Luzern). Ehren konnten wir auch verschiedene Sportlerinnen und Sportler. Nochmals herzliche Gratulation zu euren Leistungen und weiterhin viel Erfolg.

## Finanzen

Ein erfreuliches Traktandum war ganz am Schluss. So konnten unter dem Punkt Anträge zwei Fonds gegründet werden. Beide dienen zur Unterstützung von Jugendanlässen. Dies sind der Jugendförderungsfonds der ehemaligen Sport Union Luzern und der Jugendförderungsfonds der Sport Union Zentralschweiz. Der erste wurde aus dem Restvermögen der Sport Union Luzern gebildet, der zweite mit einem Teil des Startkapitals für die neue Sport Union Zentralschweiz. Die Reglemente für Fonds und Anträge finden sich auf unserer Internetseite [www.suzs.ch](http://www.suzs.ch).

SABRINA BECKERBAUER

## Jugi-News

### Jugitag 2010

Am Sonntag, 30. Mai, findet der jährliche Jugitag in Wauwil statt. Wir hoffen, dass wir an diesem Tag ganz viele Jugendliche antreffen werden.

### Jugileitertreffen Sport Union Zentralschweiz

Das diesjährige Jugileitertreffen wird am 20. September um 19.30 Uhr stattfinden. Die Örtlichkeit ist noch nicht festgelegt, es wird eine separate Einladung erfolgen.

CHRISTOPH SCHMID,  
JUGENDCHEF SU ZENTRALSCHWEIZ

**SPORT  
UNION  
ZENTRALSCHWEIZ**



*Geehrte Verbandsleitungsmitglieder, v.l. Lesley Isenschmid, Maria Herzog, Martin Frei, Irene Vogler, August Keller, Albert Gisler, Yvonne Stalder, Franz Gemperle, Joe Herger.*

## Ehrentafel

### Sportler

**Brunner Kaspar**, Audacia Männer Hochdorf / LC Luzern (SM Senioren Gold Hammerwerfen 4kg und Kugelstossen 4 kg)

**Alexander Kurmann**, TSV Hünenberg (1./2./3. Rang an der SM Vereinsturnen mit BTV Luzern / 1. Rang mit LU/OW/NW an Mannschafts-Getu-SM 2009)

**TSV Luzern** (Weltmeister an den Weltspielen Faustball bei den Senioren (Herren B))  
**Corina Bieri**, SU Hasle (FICEP-Games Val Cenis F, 1. Rang Slalom Masters Weiblich Skifahren gesamt)

### Silbernadel

**Albert Gisler**  
**Christoph Schmid**

### Ehrenmitgliedschaft

**Joe Herger**

### Goldnadelträger (an DV SUS geehrt):

**Joe Herger**  
**Bernadette Meier**  
**Sonja Jung**  
**Gaby Kunz**

### Verbandsleitungsmitglieder

**Joe Herger**  
**Franz Gemperle**  
**Lesley Isenschmid**  
**Maria Herzog**  
**Martin Frei**  
**Yvonne Stalder**  
**Albert Gisler**  
**Irene Vogler**  
**August Keller**



*Geehrte Sportler, v.l. Alexander Kurmann, Corinna Bieri, Kaspar Brunner, Otto Hodel (stv. für TSV Luzern Faustball).*



*Die SUS-Goldnadelträgerinnen Gaby Kunz, Sonja Jung und Bernadette Meier rahmen das neue Ehrenmitglied der Sport Union Zentralschweiz, Joe Herger.*



## Vereine Z-CH



Concordia Baar im Jugendlager im aargauischen Rudolfstetten.

### Sportlager des TSV Concordia Baar

Das traditionelle Sportlager der Jugend-sportabteilung des TSV Concordia Baar fand vom 19. bis 24. April statt. Mit 25 Kindern im Alter zwischen 8 und 15 Jahren reisten fünf Sportleiter mit dem Zug von Baar via Zürich HB über Dietikon nach Rudolfstetten. Begleitet und unterstützt wurden sie vom dreiköpfigen Küchenteam, welches immer wieder feine Menüs auftrichtete, die die Lagerteilnehmer nach den sportlichen Aktivitäten stärkten.

Das polysportive Wochenprogramm bot von Foto-OL über diverse Ballspiel, Sport Stacking (Becherstapeln), Team-Biathlon, Lagerolympiade bis zu Bowling und Brätli-abend eine Fülle an Plausch und Bewegung. Auf der grosse Spielwiese vor dem Lagerhaus wurden die Spiele aus der Spielkiste der Sport Union Schweiz ausprobiert. Der nahe Bach verleitete natürlich dazu, Exkursionen im Bachbett zu machen. Dank verschiedenen witzigen und unterhaltsamen Darbietungen der Lagerteilnehmer wurden beim abschliessenden «bunte Abig» die Lachmuskeln nochmals richtig gestärkt. Und bereits hiess es wieder zusammenpacken, Lagerhaus putzen und ab in den Zug Richtung Baar. Was bleibt sind, schöne Erinnerungen an eine sportlich intensive und kameradschaftlich schöne Lagerwoche. Mehr dazu auch unter [www.tsvbaar.ch](http://www.tsvbaar.ch).

MARTIN CASUALTA



Siegermannschaft der 1. Beckenrieder Volley-Night, v.l. stehend: Bernd Zieri, Marc Amstad, Berlinger Matthias; kniend Claudia Arnold, Vanessa Mathis, Judith Murer.

### Die 1. Beckenrieder Volleyball-Night – ein Versuch, ein voller Erfolg!

Ein Versuch der sich gelohnt hat: 68 Frauen und Männer meldeten sich zum ersten Volleyball-Nachtevent. Am 23. April um 19.00 Uhr startete das Volleyballturnier in der Turnhalle Iserningen in Beckenried. Auf drei Volleyballfeldern wurde um den Sieg gekämpft. Die Mannschaften werden jeweils mittels ausgeklügeltem System zusammengelost. Durch den optimalen Mix von 1-2 lizenzierten Personen und Leuten, die vor allem viel Freude am Volleyball mitbringen, sind die Mannschaften alle in etwa gleich stark. Die Spannung war von Anfang bis Ende gross. Auch durch die akrobatischen Ballabnahmen, die gekonnten Smashes, das kostümierte Team Banane und prominente Spieler wie Markus Vogel, Schweizermeister 2010 im Slalom, und Kusi Inglin, erfolgreicher Trainer NLB Volleyball-Mannschaft Buochs. Auch die vielen Zuschauer trugen zur guten Stimmung bei.

Das Volleyball-Night war früher das Dorfplauschturnier, das jetzt zum ersten Mal als Nachtturnier ausgetragen wurde. Doch laut der Präsidentin der Sport Union Beckenried Annemarie Käslin darf man sich schon auf die zweite Ausgabe in einem Jahr freuen.

ANTONIA MURER

### TV Ufhusen lädt zu 3-Fun «laufen – biken – skaten»

Am Samstag, 3. Juli, laden die Turnerinnen und der Herrenturnverein Ufhusen wieder zu ihrem beliebten 3-Fun-Event. In der naturschönen Ufhusener Landschaft lässt sich ein attraktiver Triathlon (Lauf/Bike/Inline) oder Duathlon (Lauf/Bike) bestreiten. Eine tolle Festwirtschaft sorgt dafür, dass sich Wettkämpfer und Zuschauer noch lange über die offiziellen Startzeiten hinaus wohl fühlen werden. Informationen finden sich unter [www.3-fun-ufhusen.ch](http://www.3-fun-ufhusen.ch).

Die Anmeldung ist bis 25. Juni oder als Platzanmeldung bis ¾ Stunden vor dem Start möglich.



Voller Einsatz von Stefan Marti auf der Ufhusener Bike-Strecke.

## Vereine FR

### Jubiläum 30 Jahre Heitenrieder Lauf

Die Jubiläumsausgabe des Heitenrieder Laufs war mit 477 Klassierten bei strahlendem Sonnenschein ein voller Erfolg. Tagessieger wurden die Triathletin Sybille Matter bei den Frauen und der Tafersner Florian Sturny bei den Männern. Eine Super-Stimmung und tolle Beteiligung war vor allem bei den Kinder- und Schüler-Kategorien anzutreffen. Der vorne weg laufende Clown war bei den Piccolos und Moskitos die grosse Attraktion. Für die Zukunft scheint im regionalen Laufsport gesorgt zu sein.

Der 30. Heitenrieder Lauf war – erstmals unter dem fusionierten TSV Heitenried – wiederum tadellos organisiert, das OK um Marie-Madeleine Aebischer leistete ganze Arbeit. Müde, aber glücklich, konnten die HelferInnen am gemeinsamen Nachtessen aus Anlass des Jubiläums Anekdoten austauschen und in Erinnerungen schwelgen.

GUIDO FASEL

### 30 Jahre danach

Die erste Ausgabe des Heitenrieder Laufs im Jahr 1981 verlief in sehr familiärem Rahmen und war den lokalen LäuferInnen vorbehalten. In der Rangliste stachen die Kinder der Familie Schafer vom Schloss mit diversen Kategoriensiegern hervor. Darunter auch Marie-Madeleine, die heutige OK-Präsidentin des Heitenrieders und ehemalige Präsidentin des SVKT Heitenried. Die 44jährige versteht, es die HelferInnen zu motivieren, und sorgt dank ihrer grossen Erfahrung für eine reibungslose Organisation. Selber nimmt sie nach wie vor aktiv an den regionalen Volksläufen teil und mischt jeweils vorne mit. An dieser Stelle sei Marie-Madeleine Aebischer für ihren unermüdlichen Einsatz zugunsten des Heitenrieder Laufs ganz herzlich gedankt.



OK-Präsidentin Marie-Madeleine Aebischer in Aktion.



Die Kleinsten eiferten dem Clown nach.

## Termine FTSU

- |              |                                   |
|--------------|-----------------------------------|
| 28. Mai      | Wahl-Plauschwettkampf, St. Antoni |
| 12./13. Juni | Sportfest Jonschwil               |
| 13. Juni     | Jugendsporttag, Heitenried        |

Weitere Termine und Infos unter: [www.fts.ch](http://www.fts.ch)

**Sieben Mitglieder der Verbandsleitung und zwei Begleiterinnen zogen aus, um den Alpstein zu erobern. Tatsächlich war der Aescher am späten Freitagabend fest in ihrer Hand.**



Vorstandsausflug der Sport Union Ostschweiz

## Verbandsvorstand erobert den Alpstein

René und Edith Trost, Gallus und Claudia Müller, Beda Beerli, Anita Schweizer, Elmar Hardegger, Linus Traxler und Hermann Zeller trafen sich am späten Nachmittag am Parkplatz Eugst, von wo es zu Fuss steil nach oben weiterging. Da die Alp Bommen-Wirtin nicht anwesend war, mussten wir unseren Besuch auf den Samstag vertagen und stiegen weiter dem Aescher zu. Trübes, aber wenigstens trockenes Wetter begleitete uns während des gut 45 Minuten dauernden Aufstiegs. Dann endlich, das imposante Bauwerk, welches direkt an den Fels gebaut ist, erscheint im Nebel.

### «Schneewissi Chreihe, Gesangskünste, konkret krasse Linus»

Im Aescher sind in einigen Räumen die Felsen als Aussenwände mitverbaut. Die Spezialität der Wirtsleute sind die selbst gemachten Röstivariationen. Selbstverständlich genossen auch wir diese Kartoffelspeise mit Ei oder Geschnetzeltem. Je später der Abend, umso schöner die Stimmen. Nach diesem Motto sangen wir die halbe Nacht durch und halbstündlich wieder-



holten wir die Hymne des Abends: «Schneewissi Chreihe und rabeschwarze Schnee, das han i miner Lebzig no nie gseh.» In den frühen Morgenstunden war dann noch ein konkret krasser Turner aus Agasul, der den anderen eine halbe Stunde Schlaf klaute. Nach einer kurzen Nacht verabschiedete sich am Morgen Beda, bei dem am Nachmittag noch ein Auftritt mit seinem Chor auf dem Programm stand. Die anderen Acht stiegen nochmals gut 45 Minuten aufwärts

bis zum Chlus, von wo es über mehrere Schneefelder über die Gartenalp hinab zur Alp Bommen ging. Eine letzte Rast mit Käse, Fleisch und Most und eine Viertelstunde unterwegs im Regen rundete den sehr gelungenen Ausflug der Sport Unionler ab.

HERMANN ZELLER

### Termine Sport Union Ostschweiz

- 30. Mai Jugitag West, Niederhelfenschwil
- 5. Juni Kampfrichterkurs Stafetten und LA, Jonschwil
- 12./13. Juni Chäferfäscht, Jonschwil
- 19. Juni Jugitag Ost, Rebstein

Weitere Termine und Infos unter:  
[www.sportunionost.ch](http://www.sportunionost.ch)

### Jugitag 2010

Der Jugitag West der Sport Union Ostschweiz findet am 30. Mai 2010 auf den Sportanlagen der Sproochbrugg in Zuckenriet statt. Rund 600 Jugikinder aus der Region Ostschweiz-West werden sich in verschiedenen Disziplinen messen. Wir freuen uns auf viele begeisterte Mitwirkende und Zuschauer!

TV NIEDERHELFSCHWIL





*Forti-Teambesprechung am Trainingstag in Wilen bei Wil.*

#### **TSV Fortitudo Gossau**

Die Leichtathletikabteilung des TSV Fortitudo Gossau beteiligte sich bei regnerischem Wetter am SNWK in Kriessern. Insgesamt waren rund 950 Kinder und Jugendliche dabei, von Forti Athletics traten 41 Turnerinnen und Turner zum Wettkampf an. Am Morgen beim Dreikampf, bestehend aus Sprint, Hoch- bzw. Weitsprung und Kugelstossen bzw. Weitwurf, zeigten sich die jungen Gossauer in Bestform. 16 Turnerinnen und Turner rangierten sich in den Top 10 und 28 wurden gar mit einer Auszeichnung geehrt, u.a. im 1. Rang: Emily Rubbo und Cyrill Strübi, 2. Rang: Yannik Horber, Daria Tobler und Jonas Strübi, 3. Rang: Nina Hollenstein. Am Nachmittag fand dann der 1000-Meter-Lauf statt, wo die Gossauer 27 Auszeichnungen holten. Jonas Strübi, Adrian Frei und Joana Frischknecht belegten in ihren Kategorien jeweils den 3. Rang. Alina Federer, Daria Tobler und Jana Weibel erkämpften sich Silber. Nicht aufzuhalten waren Aaron Horber, Lynn Gantenbein, Yannik Horber, Leandro Sutter, Christopher Fronebner und Dario Mauchle, welche sich die Goldmedaillen umhängen durften. Ebenfalls kürzlich trafen sich gegen 90 Kinder und Jugendliche des TSV Fortitudo Gossau zusammen mit dem Leiterteam zum alljährlichen Trainingstag. Wiederum wurde die ideale Infrastruktur der Turnhalle Ägelsee in Wilen bei Wil genutzt, um Pendelstaffette, Hindernislauf, Hoch- und Weitsprung, Sprint oder verschiedene Ball- und Kugelwurfarten zu trainieren. Auch die «Grossen», d.h. etwa 30 Turnerinnen und Turner vom Forti, bestritten in der gleichen Turnhalle eine intensiven Trainingstag. Der Schwerpunkt wurde auf die Disziplinen Trampolin, Ball- und Pendelstaffette gelegt. Aber auch der Hindernislauf oder das Kugelstossen durften nicht zu kurz kommen. Mit grosser Motivation und vielen Trainingseinheiten gewappnet, sehen die Gossauer dem Leuberg Cup in Zuzwil vom 22. Mai bzw. dem Sportfest in Jonschwil vom 12./13. Juni entgegen.

*BRIGITTE MAUCLHE*

#### **LAG Gossau**

An der diesjährigen Hauptversammlung der LAG Gossau standen Wahlen und Ehrungen im Vordergrund. Die bisherigen Vorstandsmitglieder wurden mit grossem Applaus für zwei Jahre wiedergewählt. Neu in den Vorstand wurde Urs Sommer als Elternvertreter aufgenommen. Als bisherige Elternvertreter mussten Othmar Kühne sowie Walter Oertle verabschiedet werden. Als Leiter des Lauftrainings wurde Pius Künzle bestimmt. Pascal Kühne und Sabrina Svete wurden als Medaillengewinner an nationalen Meisterschaften geehrt. Dank Sponsoren durften 28 LAG-Athleten für fleissigen Trainingsbesuch sowie die ganze Trainercrew eine funktionelle Laufjacke entgegennehmen.

#### **TV Cervus Andwil**

Das Trainingswochenende in Gonten gehört bei der Geräteriege Andwil seit Jahren zum Vorbereitungsprogramm. Dieses Jahr wurde es noch um einen Tag verlängert. So trafen sich etwa 50 Kinder mit den Leitern am Bahnhof Arnegg. Kurz nach der Ankunft in Gonten begann auch schon das erste Training. An allen Geräten wurden die Einzelteile geübt. Am Nachmittag stand noch ein strenges Krafttraining auf dem Programm. Nach den vielen Trainingsstunden begann ein lustiges Abendprogramm, das einige Turner und Turnerinnen organisiert hatten. Am zweiten Trainingstag wurden die Turnübungen gefilmt und genau studiert, damit auch die kleineren Fehler verbessert werden können. Am Samstagnachmittag, nach dem Training, war zur Auflockerung ein Besuch in einer Bäckerei angesagt. Gross und Klein stellte einen Appenzellerbiber her. Am Sonntag war ein weiterer Höhepunkt auf dem Programm. Die Geräteiegler durften mal auf einem Air-Track, einer 15 Meter langen Luftmatte, trainieren.

*HERMANN ZELLER*



*Der Forti-Nachwuchs holte am SNWK in Kriessern nicht weniger als 55 Auszeichnungen!*



*Die Kids der LAG Gossau brillierten mit fleissigem Trainingsbesuch. Die Vorstandscrew, die sich an der Vereinsspitze für ihr Wohlergehen und ihre Förderung einsetzt, konnte an der Hauptversammlung mit grossem Applaus wiedergewählt werden.*



*Das OK des Sportfestes 2011 Niederhelfenschwil beim offiziellen Fototermin. Vorne OK-Präsident Edgar Dürig.*

#### **TV Niederhelfenschwil**

Zu Beginn des 13-monatigen Festjahres in Niederhelfenschwil lud das OK unter der Leitung von Edgar Dürig zum Kick Off Apéro ein. Mit dabei waren der Hauptsponsoren Raiffeisenbank Niederhelfenschwil und der Co Sponsor Kronbergbahnen, beide unterzeichneten am 5. Mai die Verträge. Am 30. Mai findet der Jugitag des Kreises West statt und das ganz grosse Highlight wird im nächsten Jahr vom 17.–19. Juni 2011 das Sportfest der Sport Union Ostschweiz sein. Weitere Informationen zu den Festivitäten und Bilder vom Kick Off sind unter [www.tvnh.ch](http://www.tvnh.ch) zu finden.

## Tipps&Trends

### Optimale Heilung mit neuem Wundpflaster – Fotoshooting zu gewinnen!

Die Meinung, dass Schnitt- und Schürfwunden schneller heilen, wenn Luft dazu kommt, ist falsch. Auf der austrocknenden Wunde bildet sich ein Schorf, in dem sich ohne Schutz Bakterien und Schmutz sammeln können. Zellen regenerieren sich viel schneller, wenn die Wunde durch moderne Pflaster feucht gehalten und geschützt wird. DermaPlast als eine der führenden Schweizer Marken im Erste-Hilfe-Bereich wartet mit einer neuen und zeitgemässen Generation von Wundverbänden auf. DermaPlast Hydro Produkte mit Hydrokolloid oder Hydrogel lindern Schmerzen und beschleunigen die Wundheilung. Zur Präsentation der neuen Produkte wird das passende, abenteuerlustige Gesicht gesucht. Dabei gibt es ein aufregendes Weekend mit einem Fotoshooting und 10 weitere attraktive Preise zu gewinnen. Interessiert? Teilnahmebedingungen und Anmeldung bis 15. September unter [info@dermaplast.ch](mailto:info@dermaplast.ch).



Auch kleine Wunden sollten immer geschützt werden.

### Trendige Erste-Hilfe-Tasche in aktueller Sommerfarbe

Erste-Hilfe-Sets müssen optisch nicht zwingend steril wirken. DermaPlast hat sich mit dem Schweizer Accessoire-Designer Francesco Rossi zusammengetan und herausgekommen ist dabei die In-Apotheke, eine trendige Tasche in der aktuellen Sommerfarbe kiwigrün. Neben dem Erste-Hilfe-Set bietet sie auch praktische Fächer für weitere persönliche und individuelle Gegenstände. Die Trendtasche ist wie das gesamte Erste-Hilfe Sortiment von DermaPlast erhältlich in Apotheken und Drogerien. Sie kann auch im Onlineshop von Francesco Rossi ([www.rossi.com](http://www.rossi.com)) bestellt werden.



Professionelle Erste-Hilfe Accessoires in trendigem Outfit verstaут.

## Sportplaner 2010/11 – mit Kunst von Karin Rüegg!

Jedes Jahr Anfang August erscheint der beliebte Sportplaner im Taschenformat 106x153 mm (A6) für die Freunde der Sport Union Schweiz. Die Mitgliedschaft bei den Freunden der Sport Union Schweiz lohnt sich gleich in mehrfacher Hinsicht:

- Sie zeigen Ihre Verbundenheit mit der Sport Union Schweiz
- Sie profitieren vom praktischen 18-Monate-Planer
- Sie leisten eine wertvolle Unterstützung für den Breitensport
- Sie sichern sich eine kleine Exklusivität, eine mobile Kunstgalerie, die nicht jeder hat!



### Gestaltet von renommierter Künstlerin

Das Umschlagsbild «Rot» für den Sportplaner 2010/11 stammt von der Rohrdorfer Künstlerin Karin E. Rüegg. Die heute 72-jährige hat Generationen von Schulkindern im Zeichnen und Schreiben unterrichtet. Ursprünglich hat sie eine klassische Musikausbildung und dann das Lehrpatent erworben. Als Künstlerin schöpft sie ihre Kraft aus der Begegnung mit Menschen, weshalb sie auch die Symbiose Sport und Kunst sehr spannend findet. Karin Rüegg hat schon an etlichen Ausstellungen mitgewirkt. Gedichtbände der sympathischen Künstlerin sind im Baden Verlag erschienen. Mehr über sie ist unter [www.karin-ruegg.ch](http://www.karin-ruegg.ch) zu erfahren.

### Jetzt Sportplaner sichern und Freund/in der Sport Union Schweiz werden!

Zögern Sie nicht und werden Sie mit dem Erwerb des Sportplaners zum Preis von Fr. 25.00 Teil einer guten Sache. Auch Ihre Freunde und Bekannten werden sich über dieses wunderschöne und praktische Geschenk freuen.



## BESTELLTALON

Gerne bestelle ich  (Anzahl)

Sportplaner 2010/11 zum Preis von Fr. 25.00/Exemplar (lieferbar ab August 2010).

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Tel. oder E-Mail: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

### Einsenden an:

Sport Union Schweiz, Rüeggisingerstr. 45, 6021 E'brücke

E-Mail [info@sportunionschweiz.ch](mailto:info@sportunionschweiz.ch)

Fax 041 260 26 30



## DENKSPORT 5/2010

Unsere Gönnervereinigung Club 100 sponsert uns zwei Spielkisten mit je 40–50 verschiedenen Spielen in einer gut tragbaren Alubox. Diese können von Mitgliedsvereinen gratis bei unserer Geschäftsstelle ausgeliehen werden (mehr unter [www.sportunionschweiz.ch](http://www.sportunionschweiz.ch)). Jetzt lohnt sich genaues Hinschauen gleich doppelt!

### Finde mindestens 5 Unterschiede und kreise sie ein:

Originalbild



Bild mit Fehlern



Name/Vorname:

Adresse:

PLZ/Ort:

Einsenden bis **13. Juni 2010** per Post oder E-Mail an:  
 Geschäftsstelle Sport Union Schweiz, Rüeggisingerstrasse, 45, 6020 Emmenbrücke,  
 E-Mail: [info@sportunionschweiz.ch](mailto:info@sportunionschweiz.ch)

### ZU GEWINNEN:



5-mal zwei Mum-Sport-Deo-Sets – die ultimative Sommerfrische für sie und ihn!

### Gewinner t&s 3+4/10:

Diese glücklichen Einsender haben ein Necessaire von Perskindol gewonnen.

[Philipp Büchel, Rebstein](#)

[Andrea Pfluger, Neuendorf](#)

[Simon Wechsler, Hergiswil b.W.](#)

3	1	4	2	6	5
2	6	5	3	4	1
1	3	6	5	2	4
4	5	2	1	3	6
6	2	1	4	5	3
5	4	3	6	1	2

9	5	2	1	8	7	6	3	4
3	1	4	5	6	2	9	8	7
6	7	8	9	3	4	1	2	5
2	3	1	7	4	5	8	9	6
5	9	6	3	1	8	4	7	2
8	4	7	2	9	6	5	1	3
4	6	3	8	2	1	7	5	9
7	8	9	6	5	3	2	4	1
1	2	5	4	7	9	3	6	8

**turnen&sport**  
 Das Offizielle Verbandsorgan  
 der SPORT UNION SCHWEIZ

**Auflage:** 12'000 Exemplare (WEMF-bestätigt: 11'467 Exemplare).  
**Erscheint:** 8 x jährlich, wovon 4 Doppel-Nr.  
**Redaktion:** Brigitte Senn, c/o AMK, Amstutzstr. 14, 6010 Kriens, Tel. 041 320 00 76, Fax 041 320 00 79, [b.senn@amk.ch](mailto:b.senn@amk.ch)  
**Gestaltung:** [www.amk.ch](http://www.amk.ch)  
**Inserate, Adressmutationen, Verbandsadresse:** Geschäftsstelle, Sport Union Schweiz, Rüeggisingerstr. 45, 6020 Emmenbrücke, Tel. 041 260 00 30, Fax 041 260 26 30, [info@sportunionschweiz.ch](mailto:info@sportunionschweiz.ch), [www.sportunionschweiz.ch](http://www.sportunionschweiz.ch)

**Druck:** Multicolor Print AG, Baar  
**Redaktionelle MitarbeiterInnen:** Pius Amgwerd (Sport Union SZ), Sabrina Beckerbauer (Sport Union Zentralschweiz), Walter Ernst (SVSo), Hugo Glauser (Sport Union ZH), Joe Rothenfluh (Sport Union AG), Jeanine Salzmann (PolySport VS), Hermann Zeller (Sport Union Ost-CH), Moritz Vonlanthen (FTSU).  
**Weitere Mitwirkende an dieser Ausgabe:** Andrea Koller, Sabine Kiefer, Renata Koller, Dominik Meier, Sepp Born, Martha Suppiger, Daniel Frei (Swiss Faustball), Lis Keller, Anita Zuber, Matthias Gehrig, Renato Fagetti.

### Vorschau 6/2010



**VETERANENVEREINIGUNG**  
 Die 66. Landsgemeinde in Niedergösgen



**SPORTFEST JONSCHWIL**  
 No emol es Chäferfäsch



**JUGENDSPORT**  
 Der Reigen der Jugitage beginnt

Redaktionsschluss: 13.6.2010 Erscheinen: 25.6.2010



# ZENTRALSCHWEIZ AM SONNTAG

Die Sonntagsausgabe der Neuen Luzerner Zeitung.

«Passt zur SUS und ist günstig».

Allianz  
Suisse

PHYSIO THERM®  
Infrarotkabinen



Für entspannende  
Wohlfühlmomente  
nach dem Sport.

Physiotherm Beratungszentrum Wallisellen  
Industriestrasse 44, 8304 Wallisellen  
Telefon 044 8308040  
Fax 044 8308042  
Email [infrarot@physiotherm.ch](mailto:infrarot@physiotherm.ch)  
[www.physiotherm.ch](http://www.physiotherm.ch)

## COOL & CLEAN

... for the SPIRIT of SPORT

ficep

GAMES 2010

Schweiz | Suisse | Switzerland  
30. Sept. - 3. Okt. 2010 | Luzern  
[www.ficepgames2010.ch](http://www.ficepgames2010.ch)



12./13. Juni 2010

[www.tsvjonschwil.ch](http://www.tsvjonschwil.ch)